



Jugendberufsagentur im Landkreis Mühldorf a. Inn

Gliederung

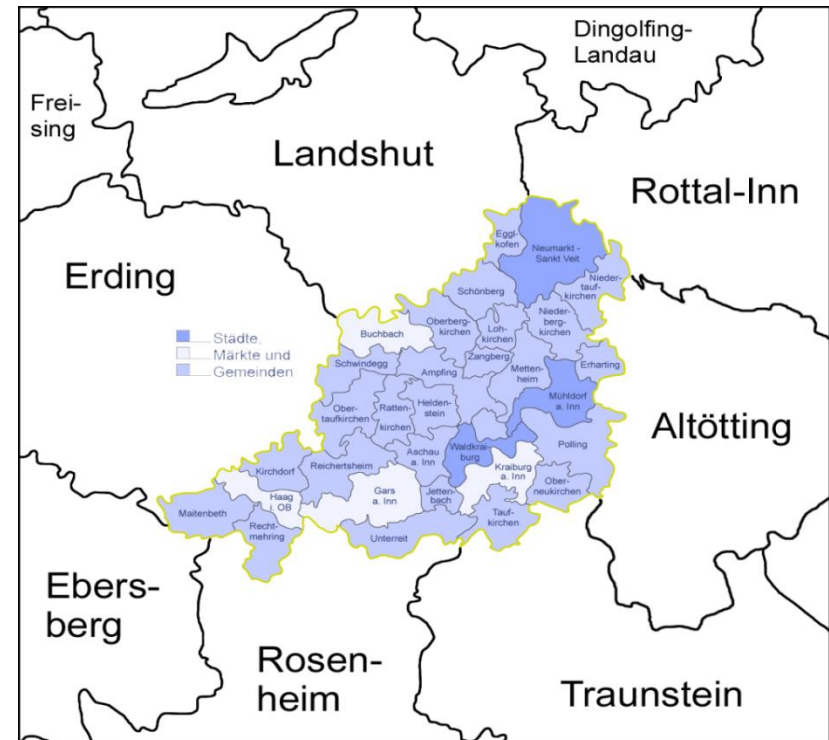
1. Ausgangslage
2. Gründung
3. Auftaktveranstaltung
4. Handlungsfelder
5. Ausblick



Ausgangslage



- Der Landkreis besteht aus **31** Städten, Märkten und Gemeinden
- Kreisstadt: **Mühldorf a. Inn** mit ca. 18.300 Einwohnern
- Größte Stadt im Landkreis:
Waldkraiburg mit ca. 22.600 Einwohnern
- Kleinste Gemeinde im Landkreis:
Lohkirchen mit 700 Einwohnern
- Einwohner: ca. **110.000**
- Fläche: ca. **805 km²**
- **7 Landkreise** umgeben den Landkreis Mühldorf a. Inn



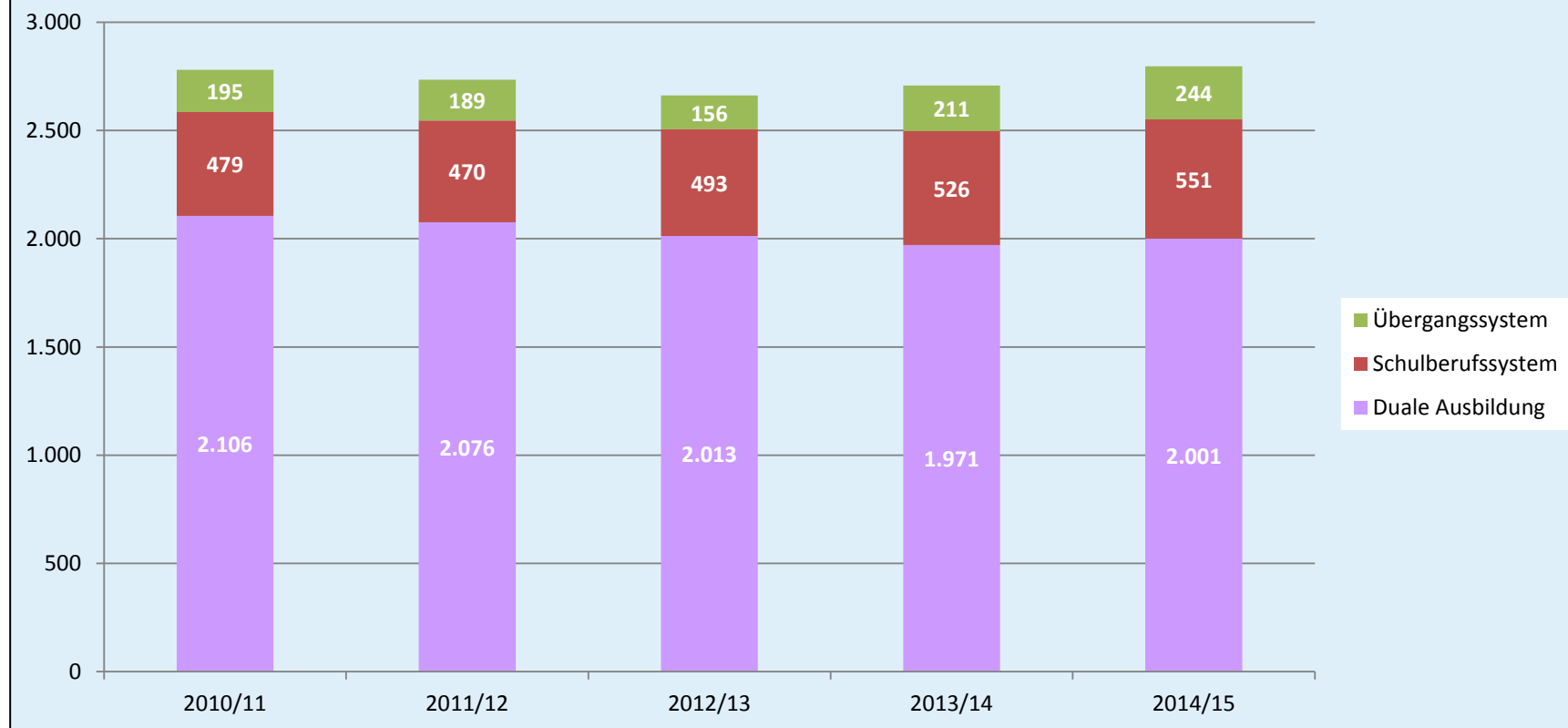
Zahlen der Agentur für Arbeit Traunstein – Landkreis Mühldorf a. Inn (Berichtsmonat April 2017)

- 4.180 Arbeitssuchende, davon 2.371 Arbeitslose
- Arbeitslosenquote 3,8 %
- darunter 251 jugendliche Arbeitslose
- Arbeitslosenquote bei 15- unter 25-Jährigen 3,3 %

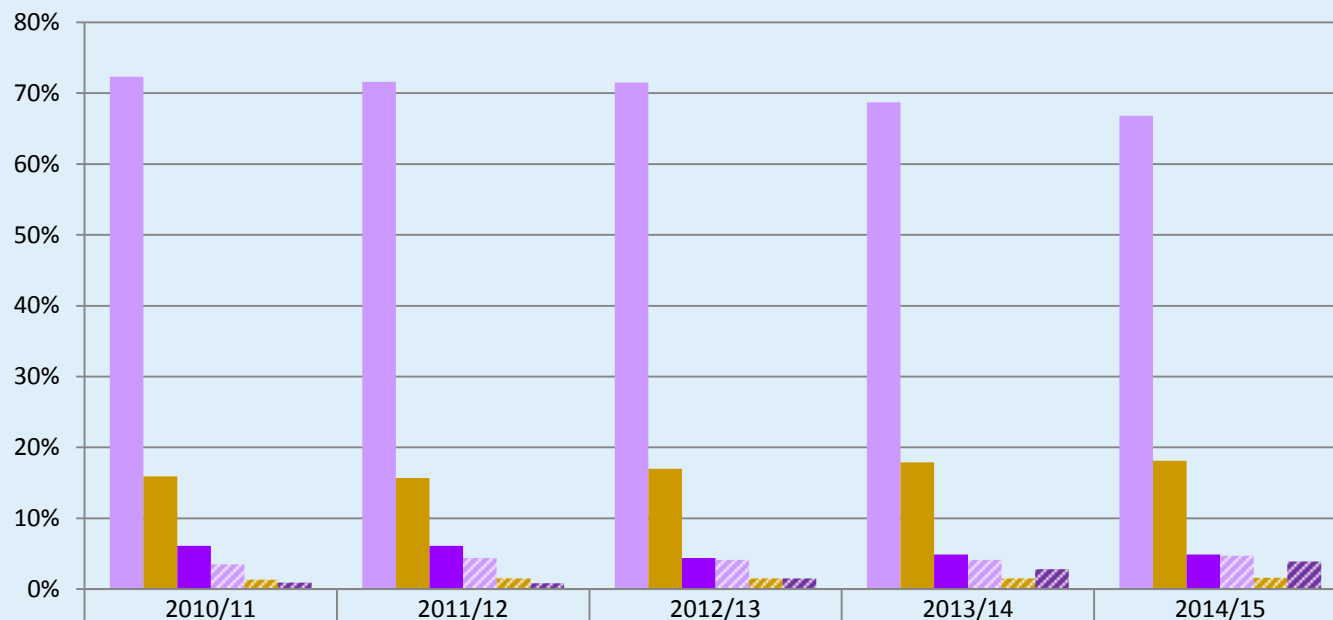
Jobcenter Mühldorf am Inn (Berichtsmonat März 2017)

- 257 Arbeitslose im Alter von 15 bis unter 25 Jahren

Entwicklung der Schüler/-innenzahlen nach Teilbereichen des Berufsbildungssystems (Landkreis Mühldorf a. Inn)



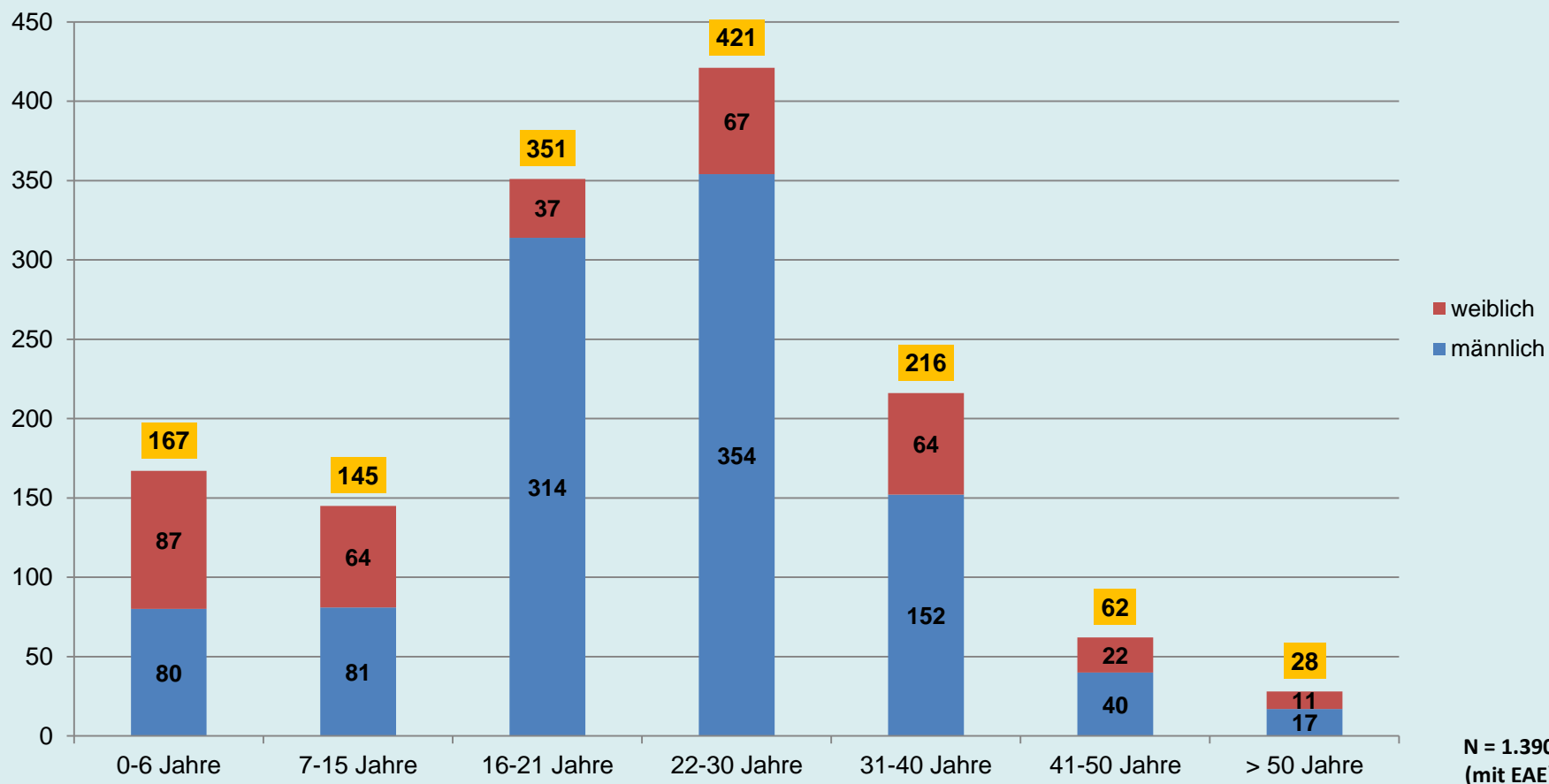
Anteil der Schüler/-innen in den Teilbereichen des Berufsbildungssystems* (Landkreis Mühldorf a. Inn)



* ohne Wirtschaftsschulen

Quelle: Kommunale Bildungsdatenbank, Statistische Ämter des Bundes und der Länder 2015

Asylbewerber/innen und Flüchtlinge im Landkreis Mühldorf a. Inn – Altersstruktur





Gründung

- Im Koalitionsvertrag bessere Verzahnung von SGB II, SGB III und SGB VIII verankert
- Umsetzung vor allem in größeren Städten und außerhalb Bayerns
- Idee: Ländliche Region als Modellagentur
- Auf Initiative des Bayerischen Landkreistages Treffen im Landratsamt Mühldorf a. Inn mit folgenden Teilnehmern:
 - Herr Landrat Georg Huber, Landkreis Mühldorf a. Inn
 - Frau Dr. Renata Häublein, Geschäftsführung Grundsicherung der Regionaldirektion Bayern der Agentur für Arbeit
 - Frau Jutta Müller, Vorsitzende der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Traunstein
 - Herr Dr. Klaus Schulenburg, Direktor des Bayerischen Landkreistages
 - Herr Christian Girgnhuber, Geschäftsführer Jobcenter Mühldorf am Inn

- Gründung der Steuerungsgruppe bestehend aus Landratsamt, Agentur für Arbeit und Jobcenter sowie dem Staatlichen Schulamt
- Erstellung einer Kooperationsvereinbarung
- Nach dem Motto „Kein Jugendlicher darf verloren gehen – kein Jugendlicher wird ausgeschlossen!“
- Stärkere Verzahnung und Koordination der Institutionen, die Leistungen nach dem SGB II, SGB III und SGB VIII anbieten, sowie der Angebote am Übergang Schule-Beruf
- Jeder hat eigene Kompetenzen, eigene Angebote und Budgets
- Für Jugendliche bedeutet das unterschiedliche Anlaufstellen und verschiedene Ansprechpartner
- Mangelnde Abstimmungen führen in der Praxis häufig zu Brüchen in der Integrationsarbeit
- Es geht nicht mehr um die Frage nach Zuständigkeiten, sondern um den Willen gemeinsam verantwortlich zu sein



Auftaktveranstaltung

Auftaktveranstaltung – offizieller Teil



Auftaktveranstaltung – Foren





Handlungsfelder

1. Steuerungsgruppe

- Klausurtagung der Steuerungsgruppe
 - Vorstellung der Aufgabenfelder
 - Vorstellung vorhandener Ressourcen
 - Planung der künftigen Handlungsschritte
- zweimonatliche Treffen Steuerungsgruppe
 - Jahresplanung
 - Identifizierung gemeinsamer Bedarfe
 - Rückkopplung der Inhalte aus den Fallkonferenzen
 - Festlegung von Übergabepunkten

2. Fallkonferenzen

- einmal monatlich
- intern oder als Teamberatung mit den Jugendlichen und/oder beteiligten Netzwerkpartnern
- Wichtig: gemeinsame Vollmacht/Schweigepflichtsentbindung

3. Öffentlichkeitsarbeit

- z. B. Newsletter, Zeitungsberichte, Regionalfernsehen, Internetauftritt

4. Schwerpunktthemen

- Geflüchtete
- Ausbildungsabbrecher

Schwerpunktthema Geflüchtete: Beschulung von berufsschulpflichtigen Asylbewerbern und Flüchtlingen

Zusammenarbeit der relevanten Akteure im Netzwerk:

- Berufsschulen
- Kooperationspartner/Bildungsträger
- Kommunen
- Landratsamt (Asylsozialarbeit, Ausländerbehörde, Amt für Jugend und Familie, Lernen vor Ort, Liegenschaften)
- Ehrenamtliche
- Agentur für Arbeit

Schwerpunktthema Geflüchtete: Planung von weiteren Maßnahmen durch die Agentur für Arbeit/Jobcenter

- Abstimmung mit der Asylsozialarbeit, welche Asylbewerber und Flüchtlinge unversorgt sind
- Planung/Einkauf passgenauer Maßnahmen
- Zusammenarbeit bei „Teilnehmerakquise“ und Einteilung
- Gemeinsame Gespräche mit Bildungsträgern und Ehrenamtlichen zu den Sprach- und Integrationskursen

5. Jugendberufsagentur vor Ort

Ziel:

- Gemeinsame Handlungsfelder definieren
- Gegenseitige Vorstellung der Aufgaben der Akteure der Steuerungsgruppe
- Vernetzung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
- Pflege bestehender und Aufbau neuer Netzwerke im Landkreis Mühldorf a. Inn
- Herstellung von Präsenz in der Öffentlichkeit

Jugendberufsagentur vor Ort - Veranstaltungsreihe

Datum	Thema	Veranstaltungsort	Veranstalter
13.04.2016	Berufsorientierung an Mittelschulen im Landkreis Mühldorf a. Inn	Mittelschule an der Dieselstraße Waldkraiburg	Staatliches Schulamt
07.06.2016	Vorstellung des Jobcenters	Berufsschule I Mühldorf	Jobcenter
23.09.2016	Vorstellung des Amtes für Jugend und Familie	Jugendzentrum Haag	Amt für Jugend und Familie
24.11.2016	Vorstellung der Agentur für Arbeit	Berufsinformationszentrum Altötting	Agentur für Arbeit

JBA vor Ort – 23.09.2016 – JUZ Haag i. OB





Ausblick

- Gemeinsame Maßnahmenplanung
- Erstellung von Verfahrensanweisungen
- Gemeinsamer Zugang zu Informationen
- Zugang zur Zielgruppe: Zusammenarbeit mit JoA-Klassen, JaS an Mittel- und Berufsschulen
- Verbesserung des Übergangssystems
- Sichtbarmachung für die Jugendlichen: JBA vor Ort ausbauen
- Erfahrungsaustausch mit anderen Jugendberufsagenturen



Herausforderungen

- Unterschiedlichkeit der Systeme macht gemeinsame Maßnahmenplanung schwierig
- Fehlende Vorgaben/Ideengebung für Umsetzung, wenn nicht „klassische Jugendberufsagentur“
- Für Koordination: Ressourcen müssen zur Verfügung gestellt werden
- Ergebnisse nicht sofort sichtbar - Geduld notwendig



Wir kümmern uns!

Bei Fragen:

Landratsamt Mühldorf a. Inn

Lernen vor Ort

Elisabeth Huber, Stabstellenleitung

Töginger Straße 18

84453 Mühldorf a. Inn

Telefon: 08631/699-504

E-Mail: elisabeth.huber@lra-mue.de